

# Inhalt

---

**Einleitung. In einem rasenden Fieber verschwendet** | 11

## **WARUM HELDEN SCHWEIGEN. DREI ANTWORTEN**

**Laokoon** | 33

**Zarter Held. Winckelmanns Laokoon** | 41

Die Griechen machen die Regeln | 44

Das erste Thema der Kunst: die Schönheit | 49

Das zweite Thema der Kunst: der Ausdruck | 53

Nur die Funken und doch das Feuer | 59

**Ästhetisch vorbildlich und ethisch fragwürdig.**

**Lessings Laokoon** | 63

Grenzziehung zwischen den Künsten und die Grenzen der Künste | 65

Mit den Griechen gegen Winckelmann | 72

Ein Beispiel: Laokoon | 75

**Sinnlich selig in sich. Hegels Laokoon** | 83

Laokoons Tod | 84

Die Skulptur | 86

Die Kunst | 88

Das Kunstschöne | 90

Die Antike | 91

Das Ideal | 92

Der Schmerz | 96

Die romantische Kunst | 103

Die klassische Kunst | 104

Der Held | 106

## Die Heldin klagt. Antigone individualisiert sich

**Antigone** | 121

**Der Bruch. Hegels *Phänomenologie*** | 129

a. Antigone | 132

b. Kreon | 138

c. das Verbrechen | 141

d. der Untergang | 146

e. das allmächtige und gerechte Schicksal | 149

Am Ende der *Antigone* | 152

Ausblick: der Rechtszustand | 155

»das Individuum, das eine Welt ist.« | 158

**Die Versöhnung. Hegels *Ästhetik*** | 161

Die Tragödie, 1. Teil | 163

Exkurs: die Schauspielkunst | 165

Die Tragödie, 2. Teil | 167

a. die Helden | 168

b. der Chor | 170

c. die Kollision | 172

d. die Lösung | 176

Exkurs: der aristotelische Zuschauer | 178

e. die Versöhnung | 181

Die Tragödie, 3. Teil | 184

Ausblick: die umgekehrte Plastik | 189

**Leiden an Überbestimmtheit. Hegels *Rechtsphilosophie*** | 193

Antigones Tode | 193

Exkurs: die Romantiker Bohrer | 196

Die Rechtsphilosophie | 201

Der freie Wille | 202

Die Person | 208

Die Sittlichkeit: Familie, bürgerliche Gesellschaft, Staat | 214

Der Wert der Bildung | 219

**Zusammengefasst** | 229

# **DER HELD SCHREIT. DIE FOLGEN VON PHILOKTETS EMANZIPATION**

**Philoktet** | 241

**Der Held wird menschlich. Lessings Philoktet** | 249

Was das Theater kann | 251

Philoktets Leiden | 255

Die Wirkung des Theaters. *Hamburgische Dramaturgie* | 259

Zwischenspiel mit Aristoteles | 265

Der spezifisch ästhetische Effekt der

Anrührung durch Furcht und Mitleid | 270

Katharsis – bloß: wie? | 273

Das Vielreiche fangen | 275

**Held Homburg trägt die Folgen. Königs *Prinz*** | 281

Helden bisher | 281

Homburgs Heldentum | 284

Was macht den Helden aus? | 291

Konsequenzen für den Helden. Reinhardts Krise | 294

Konsequenzen auf der Bühne.

Lehmanns postdramatisches Theater | 297

**Zusammengefasst** | 303

**Ausblick. Life at last: die Geier kommen** | 313

**Literatur** | 327

**Siglen** | 333

**Abbildungen** | 335



Alle Flüsse fließen ins Meer, / das Meer wird  
nicht voll.

Zu dem Ort, wo die Flüsse entspringen, / kehren  
sie zurück, um wieder zu entspringen.

Alle Dinge sind rastlos tätig, / kein Mensch kann  
alles ausdrücken,

nie wird ein Auge satt, wenn es beobachtet, / nie  
wird ein Ohr vom Hören voll.

KOHELET, 1, 7-8

